

DATENSCHUTZ BEI DER ONLINEKARRIEREBERATUNG DER POLIZEI BW

Informationen gemäß Art. 13 Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) im Zusammenhang mit dem Anmeldeverfahren und dem Onlinemeeting für die Onlinekarriereberatung.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für den Datenschutz

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO ist für das Verarbeiten von Bewerberdaten die Hochschule für Polizei Baden-Württemberg:

Herr Martin Schatz

Hausanschrift:

Sturmbühlstraße 250

78054 Villingen-Schwenningen

Böblingen Tel.: +49 7031 621 – 0

E-Mail: personalgewinnung@polizei.bwl.de ||||BITTE KEINE ANMELDUNGEN AN DIESE KONTAKTADRESSE EINSENDEN. DIE ZUSTÄNDIGE STELLE FINDEN SIE HIER: karriere@polizei.bwl.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter folgender E-Mail-Adresse: villingen-schwenningen.hfp.bdsb@polizei.bwl.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um die Anmeldungen zur Onlineberufsberatung zu verarbeiten. Hierzu werden Name, E-Mail-Adresse, Alter und der Landkreis des gemeldeten Wohnsitzes erhoben.

Rechtliche Grundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 a) der DSGVO.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Empfänger der in den Anmeldungsemails enthaltenen personenbezogenen Daten ist die Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Management und Personalgewinnung, Institutsbereich Personalgewinnung

5. Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden nach der jeweiligen Veranstaltung, für die sie sich angemeldet haben, vernichtet.

6. Betroffenenrechte

Ihnen steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Ihnen steht ferner ein Beschwerderecht bei dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (LfDI) Baden-Württemberg zu. Die Kontaktdaten finden Sie hier.

7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Durchführung der Onlineberufsberatung erforderlich. Das Fehlen von relevanten personenbezogenen Daten bei der Anmeldung hat die Nichtberücksichtigung zur Folge.

8. Durchführung der Onlineberufsberatung

Die Onlineberufsberatung wird mit dem Onlinemeetingtool der

edudip GmbH
Jülicher Str. 306
52070 Aachen

durchgeführt. Für die Anmeldung zum Onlinemeeting erhebt die edudip GmbH personenbezogene Daten. Mit der Anmeldung zum Onlinemeeting über den ihnen zugesandten Link stimmen sie der Datenverarbeitung durch die edudip GmbH zu.

9. Vereinbarung über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag gemäß Art. 28 DSGVO (Auftragsverarbeitungsvertrag)

zwischen
Hochschule für Polizei BW - Institut für Management und Personalgewinnung -
Institutsbereich Personalgewinnung
Wolfgang-Brumme-Allee 52
71034 Böblingen
Deutschland (Germany)

und

edudip GmbH
Jülicher Str. 306
52070 Aachen

Kann unter folgendem Link eingesehen werden:

<https://av.edudip.com/de/auftragsdatenverbeitungsvertrag/772/YHmoeuJ1Xv7tUJUVqdaCVwNnFx8BnzWz>